

11. Jahresbericht 2003

1	Vorwort	3
2	Erweiterte Vorstandssitzung am 09.1.2003	4
3	Generalversammlung am 24.1.2003	4
4	Vorstandssitzung am 06.03.2003	5
5	Erweiterte Vorstandssitzung am 20.3.2003	5
6	Vorstandssitzung am 3.4.2003	5
7	Vorstandssitzung am 13.4.2003	6
8	Vorbereitung zum Oldie-Abend am 9.5.2003	6
9	Oldie-Abend am 10.5.2003	6
10	Onager am 23.5.2003 zum Wasserturm Preith verlagert	6
11	Ortstermin in Unterschwaningen am 2.6.2003	6
12	Erweiterte Vorstandssitzung am 12.6.2003	7
13	Himmelträger an Fronleichnam durch Heimatverein am 19.6.2003	7
14	Vorbereitung für Unterschwaningen und Bad Gögging am 20.6.2003	7
15	Ortstermin Erfurter Hütte am 28.6.2003	7
16	Magnetschilder für LKW	7
17	Unterschwaningen am 5.7.2003	7
18	Touristikertreffen des Naturparks am 15.7.2003	8
19	Bad Gögging am 19./20.7.2003	8
20	Internationale Führung am Kastell am 25.7.2003	8
21	Abschluss der Restaurierung des Limessteins im August 2003	8
22	Besprechung wegen Kastellfest mit HH. Zecherle u. Würflein am 6.8.2003	8
23	Vorstandssitzung am 3.8.2003	9
24	Herbstausflug am 20./21.9.2003	9
25	Ortstermin im Schloss Dennenlohe	9
26	Infoabend im Pfünzer Schloss am 9.10.2003	9
27	Vortrag Josef Auer am 21.10.2003	9
28	Erweiterte Vorstandssitzung am 30.10.2003	10
29	Seniorenachmittag am 16.11.2003	10

30	Sitzung der Pfünzer Vereinsvorstände am 18.11.2003	10
31	Vortrag „Nord nach Süd“ von Thomas Ochsenkühn am 21.11.2003	10
32	Dreharbeiten mit dem ZDF am 22.11.2003	11
33	Dank zu Weihnachten am 22.12.2003	11
34	Homepage seit 4.1.2003 aktiv	11
35	Erweiterte Vorstandssitzung am 3.2.2004	11
36	Statistik	12
37	Forum Vetoniana	12
38	Erweiterung der Bilderchronik	13
39	Neue Römerschilde	13
40	Flyer	13
41	Pult-Tuch	13
42	Bavariabuche am Kastell abgemäht	13
43	Karte von 1813	13
44	Schluss	14

11. Jahresbericht 2003 anlässlich der Jahreshauptversammlung am 06.02.2004

(Vorgelegt vom Schriftführer des Heimatvereins Vetoniana Pfünz e.V. Gerhard Ochsenkühn)

1 Vorwort

Das Jahr 2003 sollte politisch eingehen in das Jahr der Reformen, den Abbau der Arbeitslosigkeit und der Einführung der Maut für LKW's. So richtig geklappt hat eigentlich nichts. Die groß angekündigten Reformen, egal ob Steuer- oder Gesundheitsreform, entpuppten sich als Strohfeuer, und die Entscheidungen kamen alle erst in letzten Minute und unter erheblichen Geburtsschwierigkeiten zusammen. Die Steuerreform, bei der die angekündigte große Entlastung bereits während der Beratungen gestrichen wurde, brachte in den Lohntüten nicht das, was man sich versprochen hatte. Die Gesundheitsreform entwickelt sich mehr und mehr zu einer „Abzocke“ der Versicherten, und das nicht nur durch die Zahlung von 10.- € beim Arztbesuch, sondern auch bei der Zuzahlung zu den Medikamenten. Viele Nachbesserungen nach Inkrafttreten der Reform stärken den Eindruck, dass diese Reform nicht der Weisheit letzter Schluss ist. Fast schon einer Komödie gleicht das Spiel um die Einführung der LKW-Maut. Durch solch ein Theater wächst das Vertrauen in die Politik keinesfalls und die Verdrossenheit in unsere Führung wächst. Neben den Schauplätzen in Deutschland blieb weltweit der Gefahr von Terroranschlägen im Vordergrund, die Ziele Ende 2003 kamen bedrohlich nahe an unsere Heimat heran. Wie befürchtet starteten die US-Amerikaner, unterstützt von den Briten, im März ihren Krieg gegen den Irak. Der offizielle Krieg war nach sechs Wochen beendet, seitdem erschrecken uns fast täglich Nachrichten über Anschläge im Irak mit vielen Toten und Verletzten.

Das Jahr 2003 wird uns aber auch wegen des Jahrhundertssummers in Erinnerung bleiben. Über Monate hinweg konnte kein ergiebiger Niederschlag verzeichnet werden, tagelang waren die Medien voll mit immer neuen Meldungen über Hitzerekorde. Der Klimawandel dürfte nun auch von den größten Optimisten nicht mehr zu übersehen sein, wechselten sich die Meldungen über Hitzerekorde umgehend mit denen über Unwettern ab. Zwar blieb Deutschland von Hochwassern in der Größe von 2002 verschont, aber immer häufiger ist festzustellen, dass relativ kurze Niederschläge relativ große Wassermengen abladen. War das „früher“ auch so oder haben wir das nur vergessen?

Im Gemeindebereich Pfünz dürfte der Höhepunkt die Fertigstellung der Dorfplatzsanierung gewesen sein. Hierzu muss man sagen, dass das Projekt rundweg gelungen ist und der Dorfplatz eine erhebliche Aufwertung erfahren hat. Der Kinderspielplatz ist sehr stark frequentiert, und das nicht nur von Pfünzern. Bemerkenswert war auch, mit welchem Eifer und Elan sich die Pfünzler Jugend in verschiedensten Bereichen engagiert hat. Sonnwendfeier, Dorfplatzfest, Streichen der Geländer am Dorfplatz oder die gelungene Sanierung der Buswartehäuschen gehen auf das Konto unserer Jugend. Respekt von dieser Stelle aus und ein „Danke“ im Namen des Heimatvereins.

Doch lassen wir die wichtigen und nicht so wichtigen Ereignisse und wenden wir uns den Geschehnissen in unserem kleinen Verein zu. Was war also los in diesem Jahr 2003?

2 **Erweiterte Vorstandssitzung am 09.1.2003**

In der Sitzung wurde die bevorstehende Generalversammlung vorbereitet, beschlossen wurde, dass der Heimatverein nach der Versammlung im Rahmen des 10-jährigen Jubiläums eine Brotzeit für jeden Teilnehmer spendiert. Als weiterer Punkt wurden die Aktivitäten für 2003 festgelegt:

Mögliche Teilnahmen am Römerfest in Unterschwaningen, und an einer Ausstellungseröffnung in Öhringen
Seniorenachmittag wird wieder durchgeführt
geplante Herbstfahrt zur Glorer-Hütte
Vorträge
Dorfchronik
Römerfamilienfest

3 **Generalversammlung am 24.1.2003**

Die 10. Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Vetoniana Pfünz e.V. fand am 24.1.2003 im Schützenhaus Pfünz statt.

In die Teilnehmerliste haben sich bis zum Versammlungsbeginn 52 Mitglieder eingetragen, das entspricht exakt der Teilnehmerzahl des Vorjahres. Helmut Drieger eröffnete um 19.40 Uhr die Versammlung und stellte nach der Begrüßung die Beschlussfähigkeit nach § 15 und § 16 der Satzung fest. Danach gab er einen Überblick über die Tagesordnung.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht der Vorstandschaft für das Vereinsjahr 2002
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Geplante Vereinsaktivitäten 2003
5. Vorstellung Vereinslogo und T-Shirt
6. Wünsche und Anträge

TOP1 Bericht der Vorstandschaft

Laut Jahresbericht des Schriftführers. 140 Mitglieder gehören dem Verein an.

TOP2 Kassenbericht

Kassenstand zum 31.12.2001	15.726,01 €
Einnahmen 2002	6.967,69 €
Ausgaben 2002	5.131,95 €
Kassenstand zum 31.12.2002	17.561,75 €
Überschuß	rd. 1.835,00 €

TOP3 Kassenrevision

Die Kassenrevisoren Birgit Göbel und Norbert Kirschner führten die Kassenprüfung ohne Beanstandungen durch und bescheinigten dem Kassier eine tadellose Kassenführung.

TOP4 Geplante Vereinsaktivitäten 2003

Anfragen für die Teilnahme an einer Eröffnungsausstellung in Öhringen und an einem Römerfest in Unterschwaningen liegen vor, über die Teilnahme wird die Vorstandschaft entscheiden. Die Restaurierung des Limesgedenksteins wird 2003 durchgeführt, vorgesehen ist auch ein Vortrag über die Funde im Rahmen des Wasserleitungsbaus. Die Erweiterung der Bildchronik, ein Vortrag von Josef Auer zur Dorfchronik und die Vorplanung für einen Ausflug zur Glorer-Hütte stehen auf dem Programm. Auch soll ein Dia-Vortrag von Thomas Ochsenkühn stattfinden, erstmals ist auch die Durchführung eines „Oldie-Abends“ eingeplant.

TOP5 Vorstellung Vereinslogo und T-Shirt

Ein unverwechselbares Vereinslogo wurde entworfen und vorgestellt, dieser Vorschlag findet auch die Zustimmung der Mitglieder. Mit geringen Änderungen findet auch der Vorschlag für das T-Shirt die Unterstützung der Vereinsmitglieder.

TOP6 Wünsche und Anträge

Wie in jedem Jahr wird die Anfrage nach der Durchführung des Kastellfestes neu gestellt. Drieger sagt den Mitgliedern ein Gespräch mit dem Geschäftsführer des Naturparks Altmühltal sowie Herrn Zecherle vom LRA Eichstätt zu. Allerdings werde sich an der Grundhaltung des Heimatvereins nichts ändern.

4 Vorstandssitzung am 06.03.2003

Besprechungspunkte waren:

- Nachlese der Hauptversammlung
- Einladungen nach Unterschwaningen und Bad Gögging
- Festlegung des Umfangs der Vereinsaktivitäten 2003
- Bestellung der T-Shirts
- Nutzung Moierhof und Unterstellmöglichkeiten für Onager

5 Erweiterte Vorstandssitzung am 20.3.2003

Besprechungspunkte waren:

- Infos aus der Vorstandssitzung
- Beratung über Verkürzung des Herbstausfluges von 3 auf 2 Tagen, das neue und endgültige Ziel soll die Erfurter Hütte am Achensee sein
- Planungen und terminliche Festlegung der Aktivitäten, Vorträge und Veranstaltungen

6 Vorstandssitzung am 3.4.2003

Hauptthema war der Herbstausflug, dabei wurde von der Vorstandschaft endgültig beschlossen, dass als neues Ziel die Erfurter Hütte am Achensee angesteuert wird.

Die Dauer des Ausfluges wird auf zwei Tage festgelegt. Die Mindestteilnehmerzahl darf 25 Teilnehmer nicht unterschreiten, bei weniger Anmeldung wird der Ausflug abgesagt. Weiterer Beschluss: Pro Teilnehmer, mit Ausnahme von Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren, werden 10,- € für die Fahrtkosten eingehoben, den Restbetrag übernimmt der Heimatverein. Weitere Themen:

- Kostengebot für den Flyer überschreiten die Kostenvorgaben
- Für die T-Shirts müssen Muster vorgelegt werden
- Pulttuch ist bestellt
- Misstöne zwischen Heimatverein und der Feuerwehr wegen der Terminüberschneidung mit dem Weinfest der Feuerwehr, Ergebnis: Feuerwehr verlegt Termin
- Teilnahme am Römerfest in Bad Gögging steht fest
- Endgültiger Rahmen für die Kostenregelung bei der Teilnahme an Festen beschlossen
- Nutzung Moierhof und Unterstellmöglichkeit für Onager

7 Vorstandssitzung am 13.4.2003

Besprechungspunkte waren:

- Herbstausflug: 43 verbindliche Anmeldungen liegen vor, Ausflug damit gesichert
- Vertragsunterzeichnung mit Unterschwaningen, Vorausfahrt der Vorstandschaft
- Termin für Oldieabend: 10. Mai

8 Vorbereitung zum Oldie-Abend am 9.5.2003

- Letzte Vorbereitungen zum Oldie-Abend durch Karl-Albrecht Welser und Gerhard Ochsenkühn.

9 Oldie-Abend am 10.5.2003

Ein erster Versuch wurde gestartet, mit Musik aus den 50er, 60er und 70er Jahren zu unterhalten oder zum Tanzen anzuregen. Die Musikauswahl trafen Karl-Albrecht Welser und Gerhard Ochsenkühn, die Moderation übernahm Karl-Albrecht. Knappe 50 Besucher fanden sich im Schützenheim Pfünz wieder zu einem gelungenen Abend. Die Besucherzahl hätte etwas höher sein dürfen, da kein Eintritt verlangt wurde. Eine Wiederholung ist nicht auszuschließen, allerdings sollte mindestens ein Jahr Pause eingelegt werden.

10 Onager am 23.5.2003 zum Wasserturm Preith verlagert

Die bisherige Unterstellmöglichkeit für den Onager im Schloß Pfünz steht dem Heimatverein wegen der Um- und Neubaumaßnahmen im Schloß in der nächsten Zeit nicht zur Verfügung. Übergangsweise kann der Onager im Wasserturm Preith gelagert werden, der „Umzug“ fand am 23.5. ohne Probleme statt.

11 Ortstermin in Unterschwaningen am 2.6.2003

Von der Vorstandschaft wird ein Ortstermin in Unterschwaningen wahrgenommen, um die Vorgaben und die örtlichen Gegebenheiten für das Römerlager in Augenschein zu nehmen.

12 Erweiterte Vorstandssitzung am 12.6.2003

Abhandlung der Themen entsprechend der vorbereiteten Übersicht. Zusammenfassung der Punkte:

- Teilnehmerliste für Römerfeste in Unterschwaningen und Bad Gögging
- Beschluss über Kosten für Unterschwaningen 1.500,- €, für Bad Gögging 2.300,- €
- Klärung über das Tragen der Waffen auf Festen notwendig durch neues Waffenrecht
- Neue Römerschilde bis Unterschwaningen fertig
- Kostenaufteilung bei T-Shirts: Die Shirts werden um 10,- € pro Stück abgegeben, die Restkosten werden vom Verein getragen
- Restaurierung des Limesgedenksteins beginnt in den nächsten Tagen
- Vortragstermine für Auer u. Ochsenkühn im Spätherbst
- Festgelegter Termin mit Herrn Würflein wurde wegen dessen Erkrankung kurzfristig abgesagt
- Bildchronik kann erweitert werden, Bildmaterial wird zur Verfügung gestellt
- Die Mitgliederzahl stieg auf 147

13 Himmelsträger an Fronleichnam durch Heimatverein am 19.6.2003

Erstmals wurde die Federführung für die Träger des Himmels an Fronleichnam in die Hände des Heimatvereins gelegt.

14 Vorbereitung für Unterschwaningen und Bad Gögging am 20.6.2003

Fast schon gewohnt souverän liefen die Vorbereitungen für die beiden Römerfeste ab. Ohne Hektik und mit großer Routine werden die Aufgaben verteilt und umgesetzt. Es ist positiv, dass sich für alle Arten von Arbeiten immer genügend Mitglieder zur Verfügung stellen.

15 Ortstermin Erfurter Hütte am 28.6.2003

Zur Vorbereitung auf den Herbstauftrag zur Erfurter Hütte nahm ein Vorkommando das Ziel unter die Augen. Alle Einzelheiten wie Verpflegung und Unterkunft wurden geklärt.

16 Magnetschilder für LKW

Damit jeder weiß, wer mit solch komischen Dingen wie einem Onager unterwegs ist, haben wir Magnetschilder anfertigen lassen, die man auf ein Fahrzeug magnetisch „kleben“ kann. Sie zeigen unser Logo und unser Vereinsmotiv.

17 Unterschwaningen am 5.7.2003

Die Römergruppe des Heimatvereins war die einzige Gruppe, die in Unterschwaningen ihr Lager aufbaute. Etwas verloren kam sich die Truppe am Anfang schon vor, mit zunehmender Besucherzahl stieg jedoch die Laune. Logischerweise war unser Lager die Hauptattraktion, auch die Schießvorführungen waren für die Besu-

cher ein Höhepunkt. Auch der gelungene Abend trug zu einem positiven Gesamteindruck bei (siehe gesonderter Pressebericht).

18 Touristikertreffen des Naturparks am 15.7.2003

Einmal im Jahr treffen sich alle Tourismusfachleute des Naturparks Altmühltal in einer anderen Gemeinde. Walting war bisher noch nicht das Ziel, aber 2003. Karl Zecherle führte alle Touristiker rund ums Kastell, wir waren mit einigen Rüstungen vertreten. Unsere Damen ketenzteten zum Abschluß Wein und Panis Militaris, was ziemlich beeindruckte.

19 Bad Gögging am 19./20.7.2003

Auch der Auftritt in Bad Gögging war rundum gelungen. Wesentlich mehr Teilnehmer der Römergruppe fanden sich in Bad Gögging ein, als ursprünglich geplant. Aus Sicht der Vorstandschaft ein klares Zeichen, dass von den Mitgliedern die Teilnahme an Römerfesten unterstützt wird und nicht als lästige Pflicht angesehen werden. Lediglich die große Hitze machte zu schaffen, aber immer noch besser, als wenn es geregnet hätte. Resümee: Eine gelungene Veranstaltung.

20 Internationale Führung am Kastell am 25.7.2003

Eine internationale Besuchergruppe (Studenten von der Uni Eichstätt) wurde unter fachkundiger Führung von Karl-Albrecht Welser durch das Kastell geführt. Im Anschluss stärkte sich die Gruppe mit Römerbrot und Wein. Die Besucher zeigten sich sehr beeindruckt und bedankten sich beim Heimatverein.

Anmerkung: Insgesamt haben wir 4 Führungen am Kastell organisiert

09.05.2003	Drieger	Waffenring Eichstätt, keine Gebühr, zum Essen eingeladen
17.05.2003	Drieger	Heimatverein Heilsbronn, 30€ an Kassier abgeführt
25.07.2003	Welser	Internationale Studentengruppe der Uni Eichstätt (mit Kapa)
17.07.2003	Zecherle	Tourismusverein Walting für alle Verantwortlichen im Naturpark Altmühltal

21 Abschluss der Restaurierung des Limessteins im August 2003

Die lang angestrebte Restaurierung des Limessteins wurde rund 8 Wochen nach Beginn der Arbeiten durch den Steinmetz Fieger Ende August 2003 abgeschlossen. Der Stein erstrahlt in neuem Glanz und ist wieder ein Schmuckstück in Pfünz.

22 Besprechung wegen Kastelfest mit HH. Zecherle u. Würflein am 6.8.2003

Bei der Besprechung wurde von unserem Vorsitzenden Helmut Drieger ein ausführliches und durchdachtes [Konzept](#) vorgelegt, das als Grundlage für die Besprechung über die Voraussetzungen für die Wiederbelebung des Kastelfestes dienen sollte. Im Rahmen der Besprechung kamen die Beteiligten über eine oberflächliche Beratung dieses Konzeptes nicht hinaus, da von den Herrn Zecherle und Würflein großteils andere Vorgaben und Interessen bestehen. Die Probleme des Heimatvereins scheinen zwar bekannt, eine spürbare Abhilfe konnte jedoch nicht gegeben werden. Zugeständnisse vom Naturpark wäre, dass die Werbung übernommen werden könnte, von Herrn Zecherle konnte von Seiten Landkreis eine Risikoabdeckung in

Aussicht gestellt werden, die sich in Höhe von max. 2.500 € belaufen würde. Beide Punkte bringen den Heimatverein nicht weiter.

Als Fazit dieser Besprechung wäre festzuhalten, dass die Durchführung eines Kastellfestes in absehbarer Zeit nicht möglich ist und das Interesse des Landkreises und des Naturparks an einer Neubelebung des Festes nicht überwältigend groß ist.

23 Vorstandssitzung am 3.8.2003

In der Vorstandssitzung wurden folgende Themen behandelt und beschlossen:

- Nachbesprechung Römerfeste Unterschwaningen und Bad Gögging
- Absage Grillfest zugunsten des Dorffestes, zu dem die Pfünzer Jugend einlädt
- Beschluss: keine gesonderte Nachfeier wegen den Römerfesten, dafür bei der Jahreshauptversammlung wieder eine Brotzeit
- Die T-Shirts befinden sich noch in Arbeit, Nachfrage durch Vorsitzenden
- Beschluss: Die Pfünzer Hütte wird mit einem einmaligen Betrag von 100,- € unterstützt

24 Herbstausflug am 20./21.9.2003

Bei herrlichem Wetter startete ein gut besetzter Reisebus an den Achensee. Nach dem Bezug des Quartiers brachen verschiedene Gruppen zu verschiedenen Zielen auf, die Schwierigkeitsgrade waren als Kriterium für die Gruppeneinteilung ratsam. Ohne Ausfälle gestaltete sich ein Hüttenabend bei „Hausmusik“, der viel zu schnell beendet werden musste. Die Wanderstrecken am Sonntag vielen kürzer aus, der Rückreisezeitpunkt rückte näher. Insgesamt eine perfekt organisierte Fahrt die Allen viel Spaß gemacht haben dürfte (siehe eigenen Pressebericht).

25 Ortstermin im Schloss Dennenlohe

Das durch seinen Rododendron-Park bekannt Schloss plant für 2004 römische Gladiatorenentage. Das Schloss liegt in der Nähe von Unterschwaningen und unmittelbar am Limes. Zur Erkundung der Lage, haben wir mit Freifrau Sabine von Süsskind eine Besichtigung und Vorbesprechung durchgeführt. Die mündliche Zusage liegt vor, unklar ist noch, ob das Fest zwei Tage oder nur einen Tag dauern soll.

26 Infoabend im Pfünzer Schloss am 9.10.2003

Schon fast traditionell ist der Informationsabend im Schloss über unsere römische Ausrüstung, wenn das Gymnasium aus Dinkelsbühl seine Schulfreizeit in Pfünz durchführt. Die Lehrerschaft verköstigt uns anschließen immer königlich.

27 Vortrag Josef Auer am 21.10.2003

Großes Interesse zog der Vortrag von Josef Auer über Hexenprozesse im 16. Jahrhundert im Bereich Pfünz auf sich. Der Vortrag war sehr gut besucht, das Thema interessant. Josef Auer hat sich inzwischen bereit erklärt, den Vortrag auf Grund verschiedenen Anfragen nochmal zu halten.

28 Erweiterte Vorstandssitzung am 30.10.2003

Wie üblich, wurde die vorbereitete Themenübersicht durchgearbeitet. Weitere wichtige Einzelpunkte:

- Info über das nicht sehr fruchtbare Gespräch mit Herrn Zecherle und Herrn Würflein. Konsequenz: Der ursprüngliche Beschluss von 1998, dass ein Kastellfest unter den derzeitigen Bedingungen nicht machbar ist, hat weiterhin Gültigkeit.
- Der Seniorennachmittag findet am 16.11.2003 statt, Helmut Drieger wird einen Bildervortrag über einen Teil der neu archivierten Fotos aus dem früheren Pfünz vorbereiten.
- Der Dia-Vortrag von Thomas Ochsenkühn findet am 21.11.2003 statt, zur Abdeckung seiner Unkosten hat die Vorstandschaft zu gesagt, einen Pauschalbetrag von 150,- € zu zahlen.
- Der angekündigte Weihnachtsmarkt findet nicht statt.
- Die Teilnahme am Römerfest in Aalen im Jahr 2004 ist eher unwahrscheinlich, da das Fest nur im kleinen Kreis stattfindet. Eine Anfrage liegt aus Dennenlohe vor.
- Der Ausflug 2004 wird auf den 18./19. September festgelegt, das Ziel wird noch festgelegt.
- Das Grillfest 2004 findet am 24.7. statt.
- Der nächste Seniorennachmittag wird auf den 14.11.2004 datiert.
- Die Jahreshauptversammlung soll am 25.1.2004 stattfinden.
- Die Mitgliederzahl beträgt nunmehr 150.

29 Seniorennachmittag am 16.11.2003

Der Seniorennachmittag wurde wieder im Schützenhaus in Pfünz durchgeführt. Die Senioren kamen zahlreich und konnten bei Kaffee und Kuchen in Erinnerungen schwelgen. Die von Helga Kirschner bestens organisierte Küche bot für die Besucher anschließend wieder eine Brotzeit, der auch reichlich zugesprochen wurde. Zwischen Kaffee und Kuchen und der Brotzeit führte Helmut Drieger neu archivierte Fotos aus dem früheren Pfünz vor, Gerhard Ochsenkühn versuchte, die vielen Hinweise und Tipps zu dem Gezeigten eine Niederschrift anzufertigen. Mehrfach kam der Wunsch, einen weiteren Fotovortrag anzusetzen, ohne dass dazu Kaffee und Kuchen gereicht werden müsste. Die Vorstandschaft wird in einer der nächsten Sitzungen über diese Anregung beraten.

30 2. Sitzung der Pfünzer Vereinsvorstände am 18.11.2003

Zu einer Neuauflage der gemeinsamen Sitzung der Pfünzer Vereinsvorstände hat nochmals Helmut Drieger eingeladen. Man darf gespannt sein, ob die Ergebnisse und Terminabsprachen in diesem Jahr besser funktionieren als im letzten Jahr.

31 Vortrag „Nord nach Süd“ von Thomas Ochsenkühn am 21.11.2003

Ein voll besetzter Saal im Schützenhaus war der Lohn für Thomas Ochsenkühn, der erstmals seinen Diavortrag über seine Reise von Alaska nach Feuerland in der Öffentlichkeit vorstellte. Spannend und informativ war der Vortrag gestaltet, die Bilder

beeindruckten. Wieder eine gelungene Veranstaltung in Pfünz, die auf Anregung des Heimatvereins zustande kam.

32 Dreharbeiten mit dem ZDF am 22.11.2003

Es vergeht kein Jahr, in dem nicht irgendwelche Dreharbeiten von uns gefordert werden. Diesmal war es das ZDF für die archäologische Reihe „Schliemanns Erben“. Der Regisseur Prestel kommt aus Eichstätt. Die Sendung lief am 1.4. um 19:30h. Die Aufnahmen waren erwartungsgemäß nicht all zu umfangreich, aber wir wurden ganz gut in Szene gesetzt.

33 Dank zu Weihnachten am 22.12.2003

An drei Stellen haben wir uns mit einem kleinen Präsent für die Unterstützung bedankt. Einmal bei Familie Sterner. Nach wie vor können wir einen Teil unserer Ausrüstung im alten Sterner-Haus unterbringen. Bei Herrn Weidner, der uns kostenlos einen LKW für unsere umfangreichen Transporte zu den Römerfesten überläßt und bei Herrn X aus Preith, der uns mit seinem Radlader den Onager schon mehrmals verladen hat.

34 Homepage seit 4.1.2003 aktiv

Die Zeit über Weihnachten wurde genutzt, unseren Vereinsauftritt im Internet standesgemäß zu gestalten. Die Zugriffsstatistik zeigt einen sprunghaften Anstieg von nahe Null in der Vergangenheit auf über 1.000 Zugriffe pro Woche.

Aufgrund der neuen Homepage kamen auch bereits einige interessante Kontakte zustande, u.a. die Aufforderung, uns beim größten Historienfest Österreichs, in Reutte in Tirol zu bewerben.

35 Erweiterte Vorstandssitzung am 3.2.2004

Hauptthema der Sitzung war die Vorbereitung der Jahreshauptversammlung. Anhand des Themenkalenders wurden die Themen behandelt. Weitere Punkte:

- Josef Auer hält seinen Vortrag nochmals ab, Termin: 2.4.2004
- Anfrage und mündliche Zusage aus Dennenlohe liegt vor
- Der Vortrag zu den Funden beim Bau der Pfünzer Wasserleitung findet nach Zusage von Dr. Rieder statt, er konnte nur noch keinen genauen Termin machen.
- Eine Anfrage aus Arberg liegt vor, bisher noch keine Rückmeldung
- Weitere Anfrage aus Ehrenberg (Tirol) für den 23.-25.7.04. Für die Teilnahme müsste sich der Heimatverein per Internet bewerben. Da es sich um eine jährlich stattfindende Veranstaltung handelt, geht die Tendenz zu einer evtl. Bewerbung erst im Jahr 2005.
- Der Kontostand beträgt 16.673,- €
- Die Frage wegen der Möglichkeit der Spendenquittungen ist geklärt. Voraussetzung ist die Gemeinnützigkeit des Vereins, der Nachweis der Aufwendungen und die Durchbuchung des Spendenbetrages in Einnahmen und Ausgaben. Der Verein kann die Spendenquittungen selbst ausstellen.
- Die Erneuerung der Ausrüstung wie Unterstände und die Reparatur des Onagers stehen im Jahr 2004 im Vordergrund.

36 Statistik

Die Vorstandschaft konnte zu folgenden „runden“ Geburtstagen gratulieren:

Name	Vorname	Adresse	PLZ	Ort	Geburt	Runder
Schmidt	Johann	Sandweg 20	85137	Pfünz	03.08.1928	75
Günther	Albert J.	Pater-Moser-Str. 10	85072	Eichstätt	13.03.1953	50
Schreiner	Stilla	Jurastr. 13	85131	Wachenzell	04.10.1953	50
Prommersberger	Andreas	Schwemmfeld 12	85137	Pfünz	07.12.1953	50
Guba	Annemarie	Sandweg 19	85137	Pfünz	08.12.1953	50
Rieder Dr.	Karl Heinz	Am Brühl 16	85110	Böhming	08.12.1953	50

Sonstige „Runde“ im Jahre 2003 waren:

Treffer Michael, 65
 Kirschner Roland, 40
 Schneider Horst, 40
 Wutzer Jürgen, 30

Der Verein hatte am 1.1.2003 139 Mitglieder. Heute (am 6.2.2004) haben wir 153 Mitglieder bei einem Austritt (Tanja Fiebich).

Die neuen Mitglieder sind:

Biedermann, Hannah; als 150. Mitglied
 Sichert, Josef
 Steib, Patrik
 Stocker-Steib, Iris
 Steib, Jürgen
 Steib, Nadine
 Treffer, Wolfgang
 Held, Franziska
 Held, Gabriela
 Kirschner, Manuel
 Betz, Markus
 Betz, Daniel
 Schmidt, Christina
 Schmidt, Sabrina
 Meyer, Seraphim, als jüngstes und zugleich ältestes Mitglied.

37 Forum Vetoniana

Leider waren es 2003 nur 2 Ausgaben (Nr. 12 und 13), aber der Aufwand ist doch immer wieder ganz schön groß und die Ideen kommen auch nicht von alleine. Aber

es wird weitergeführt, die nächste Ausgabe ist jetzt nach der Jahreshauptversammlung geplant. Beiträge sind herzlich willkommen.

38 Erweiterung der Bilderchronik

Bilder von Regler liegen vor
Dias von Regler vorhanden
Bilder v. Adolf Zecherle
Bilder von Jakob Zecherle
Bilder/Dokumente von Ludwig Bauer
Dias von Kirschner Hans
Bilder von Welser, K-A.
Bilder von Frau Göbel

Ein Teil der Bilder wurde bereits beim Seniorennachmittag gezeigt. Herzlichen Dank an alle, die bisher schon Bilder zur Verfügung gestellt haben. Der Aufruf ist trotzdem, immer wieder mal die alten Schubladen zu durchforsten, da liegt bestimmt noch einiges verborgen.

39 Neue Römerschilde

Nachdem ein Sponsor die Materialkosten übernommen hat, konnten wir für alle Soldaten ein neues Schild anfertigen. Herzlichen Dank an den Sponsor und vor allem an alle die sich an der Herstellung beteiligt haben. Dem Sponsor haben wir beim Römerfest in Bad Gögging ein altes Schild als Dankeschön übergeben.

40 Flyer

Aufgrund vieler Nachfragen bei den Römerfesten nach Informationen, Anschriften, E-Mail-Adressen des Vereins, haben wir uns entschlossen einen Werbeflyer drucken zu lassen. In Kurzform ist daraus alles Wissenswerte zum Heimatverein zu entnehmen.

41 Pult-Tuch

Um den Verein bei Vorträgen oder sonstigen Veranstaltungen besser herauszustellen, haben wir ein Pult-Tuch anfertigen lassen.

42 Bavariabuche am Kastell abgemäht

Leider wurde im Sommer die Bavariabuche am Kastell umgemäht. Wir werden beim Landratsamt entsprechenden Schadensersatz einfordern und eine neue Buche pflanzen.

43 Karte von 1813

Der Heimatverein hat vom Landesvermessungsamt eine CD erstanden, mit einer Karte von Pfünz aus dem Jahre 1813.

44 Schluss

Damit ist der 11. Jahresbericht des Heimatvereins Vetoniana Pfünz e.V. beendet. Wir wünschen allen Mitgliedern ein gutes Gelingen im Jahre 2004. Die Vorstandschaft dankt für das entgegengebrachte Vertrauen während des vergangenen Jahres und für die Unterstützung durch die Mitglieder und Freunde des Vereins bei allen Aktivitäten.